



Personalveränderungen bei der Jahreshauptversammlung der LVK

Personalveränderungen bei der Jahreshauptversammlung der LVK

Bei der Jahreshauptversammlung der Literatenvereinigung Köln von 1987 fielen wichtige Personalentscheidungen.

Die Vorsitzende Uschi Hakendahl stellte sich auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Wiederwahl. „Nach zehn Jahren im Amt halte ich eine Verjüngung im Vorstand, um Platz für neue Ideen und neues Engagement zu schaffen, für sinnvoll“, so Uschi Hakendahl.

Zu ihrem Nachfolger wählten die Mitglieder auf Vorschlag der scheidenden Vorsitzenden einstimmig H. D. Annas, den Literaten und Sitzungsleiter der Kölschen Funkentöter.

Auch der langjährige Schatzmeister Peter-Josef Schumacher – seit 2009 im Amt – verzichtete ebenfalls aus Altersgründen auf seinen Posten. Für ihn wird Manfred Schulz (StattGarde Colonia Ahoj) die Finanzen der Vereinigung führen, in der die Literaten von 76 Karnevalsvereinen und -gesellschaften organisiert sind.

In ihren Ämtern wurden Geschäftsführer Hans-Peter Houben und

Schriftführerin Waltraud Piel, auch jeweils einstimmig,
bestätigt.

Quelle: Literatenvereinigung Köln von 1987